

Die heiligen drei Könige

Kasper Ich tret herein am Abend spät
 und wünsch euch eine frohe Zeit.
 Der Herr ist schon im Himmel bereit.
 Setzt euch nieder in stiller Ruh,
 schweigt still und höret zu!
 Kaschper, Kaschper bin ich genannt,
 Schwert und Kron´ trag ich in meiner Hand.
 Schwert und Kron´ will ich nie verlassen,
 und sollt ich auch kein König hassen*.
 Und sollt ich auch kein König sein,
 so lasst mich nur in den Himmel hinein!

Melchior Melcher, Melcher bin ich genannt,
 Stern und Kron´ trag ich in meiner Hand
 Stern und Kron´ trag ich in meiner Hand.
 Schwert und Kron´ will ich nie verlassen,
 und sollt ich auch kein König hassen*)
 Und sollt ich auch kein König sein,
 so lasst mich nur in den Himmel hinein!

Balthasar Baldasar, Baldasar bin ich genannt
 Zepter und Kron´ trag ich in meiner Hand.
 Zepter und Kron´ will ich nie verlassen,
 und sollt ich auch kein König hassen*)
 Und sollt ich auch kein König sein,
 so lasst mich nur in den Himmel hinein!

Melchior Melcher, Melcher warum ist dein Vater so schwarz?
 Er ist mir nicht zu schwarz
 er ist mir wohlbekannt,
 er ist König Kaschper aus dem Morgenland.

Alle
(*singen*) Wir heilig drei Weisen, wir kommen daher
 in Regen und Wind,
 wir suchen das neugeborene Kind.
 Wir suchten es im Häuselein,
 wir fanden es im Krippelein,
 wir fanden es ganz nackt und bloß.
 Wir legen´s der Mutter Maria in Schoß.
 Josef, Josef zieh´s Hemetlein aus,
 wir machen dem Kind paar Windeln daraus.
 Wir machen sie hübsch, wir machen sie fein
 Und Jesus soll sein Name sein (bei Jesus Kniebeuge)

(*sprechen*) So fallen wir nieder auf unsere Knie.
 Was sollen wir dem Kindlein verehren?
 Gold, Weihrauch und Myrrhe.

(*singen*) So steh`n wir auf in Gottes Nam´!
 Der Stern, der Stern steht über dem Haus,
 Herodes schaut zum Fenster heraus.
 Herodes sprach vor Übermut:
 Kommt rein, kommt rein, besitzt mein Gut!
 Ich will euch geben Stroh und Heu
 Und will euch halten zehrungsfrei!

Alle (*sprechen*) Wir heiligen drei Weisen, wir wollen es nicht,
 und wenn die Uhr auf sieben steht.

Kasper

*(zeigt mit dem
Schwert abwechselnd
auf die Kinder)*

Selbst der Ochs, der steht da vorn,
und der Esel spitzt die Ohr'n.

Schaut mal hin, schaut mal her!

Als ob das Kind ein Engel wär'.

(zu Melchior) Stell die Büchse auf den Tisch,
das Herr und Frau es nicht vergisst,
Lei und Bani einzuschieben!

(singend) Ihr habt uns ein ‚Verehr‘ gegeben, ‚Verehr‘ gegeben.
Gott lass euch das Jahr in Freud erleben, Freud erleben.

(sprechend) Der liebe Gott, der macht es wahr!
Das wünschen wir euch im neuen Jahr!

**)= heißen*